

Presseinformation

5. August 2021

Neue Ausstellungen und aktuelle Kulturvermittlungsprogramme

Von „Spannungsverhältnisse im Dialog“ bis „Ägypten einst & jetzt“

Heute, Donnerstag, 5. August, wird um 19 Uhr im Kunsthaus Laa im Bürgerspital in Laa an der Thaya die NÖART-Ausstellung „Spannungsverhältnisse im Dialog“ eröffnet. Gezeigt werden die Arbeiten von Christian Eder, Stefan Radu Cretu, Banafsheh Rahmani, Rosa Roedelius, Jeanne Szilit und Felix Weinold bis 29. August. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils von 14 bis 16 Uhr; nähere Informationen bei NÖART unter 02742/75590, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Eine NÖART-Ausstellung ist auch „Das Leben ist schön“, die morgen, Freitag, 6. August, um 19.30 Uhr im Alten Rathaus in Groß Gerungs eröffnet wird. Zu sehen sind die Werke von Viola Fatyol, Peter Granser, Käthe Hager von Strobele, Paul Kranzler, Hanna Lenz, Elfriede Mejchar, Gerlinde Miesenböck, Anja Müller, Tatsumi Orimoto, Zuzana Pustaiova, Claudia Schumann und Christina Tsilidis bis 15. August. Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag jeweils von 10 bis 12 und 14 bis 16 Uhr; nähere Informationen bei NÖART unter 02742/75590, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Ebenfalls morgen, Freitag, 6. August, öffnet der Lunzer Webermarkt seine Tore, der heuer im Lunzer Saal, der Turnhalle der Neuen Mittelschule in Lunz am See, über die Bühne geht. Präsentiert werden dabei Arbeiten von Gina Ballinger, Susanne Bläumauer, Kevin Brown, Gritli Gruber, Eva Hönle, Elisabeth Kaiser, Adelheid Joshi, Anna Ecker, Andrea Klar, Helene Schmidt, Elisabeth Waltersdorfer, Margit Kretzer, Maria Matzenberger, Ulrike Müller-Kaspar, Annemarie Reichenberger, Rosa Stängl, Maria Starkbaum-Rathner und Barbara Kossär sowie des Absolventenverbandes Unterleiten aus Hollenstein. Geöffnet hat der Lunzer Webermarkt am Freitag, 6. August, von 17 bis 19.30 Uhr, am Samstag, 7. August, von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 8. August, von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen unter 07485/98301, Susanne Bläumauer, und e-mail susi.weben@gmail.com bzw. 0664/9600829, Rosa Stängl, und e-mail wolli@staengl.at.

Im Lindenhof in Raabs an der Thaya werden am Samstag, 7. August, um 19 Uhr gleich zwei neue Ausstellungen eröffnet: Im Raum für Kunst zeigt Wolfgang Lorenz

Presseinformation

unter dem Titel „schwarzes licht - me and my black/white/black friends“ Eigenes und Fremdes, in der Galerie präsentiert NÖART „Black & White and everything in between“ mit Werken von Titanilla Eisenhart, Armin Göhringer, Julia Haugeneder, Birgit Knoechl, Thomas Reinhold, Rudi Stanzel, Toni Stegmayer, Gisela Stiegler und Walter Weer. Nähere Informationen bei den Galerien Thayaland unter 0699/18119220, e-mail presse@galerien-thayaland.at und www.galerien-thayaland.at bzw. bei NÖART unter 02742/75590, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Nur noch bis Samstag, 7. August, hingegen präsentiert die Galerie Daliko in Krems/Egelsee die Ausstellung „Wasserbilder & prophetische Warnungen“ von Markus Krön und Wolfgang Glechner. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 15 bis 19 Uhr sowie nach Vereinbarung; nähere Informationen unter 0676/6206412, e-mail admin@galerie-daliko.com und www.galerie-daliko.com.

Gestartet wiederum wird am Samstag, 7. August, im MAMUZ Schloss Asparn an der Zaya mit den Erlebniswochenenden dieses Monats, bei denen jeweils Samstag und Sonntag von 10 bis 17 Uhr spannende Themen rund um 40.000 Jahre Menschheitsgeschichte vermittelt werden. Am ersten Termin geht es um das Speerwerfen: Ausgestattet mit Speer und Speerschleuder, lässt sich dabei diese steinzeitliche Jagdtechnik kennenlernen und Wissenswertes rund um die Jagd und den Lebensalltag in der Urgeschichte erfahren. Unter fachkundiger Anleitung können spezielle Wurftechniken auch selbst ausprobiert werden. Nähere Informationen unter 02577/84180, e-mail info@mamuz.at und www.mamuz.at.

Schließlich läuft noch bis 31. Oktober im Stift Lilienfeld die Ausstellung „Ägypten einst & jetzt - Reiseberichte aus dem 19. Jahrhundert in Büchern der Stiftsbibliothek Lilienfeld“. Erstmals werden dabei zwei wertvolle Bücher aus dem 19. Jahrhundert - Vivant Denons „Voyage dans la Basse et la Haute Egypte pendant les campagnes du general Bonaparte“ aus dem Jahr 1802 und „Aegypten in Bild und Wort“ von Georg Ebers aus dem Jahr 1879 - gezeigt, in denen Reisen deutscher und französischer Forscher nach Ägypten mit Zeichnungen von Bauwerken, Hieroglyphen, Wandmalereien und verschiedenen Artefakten festgehalten wurden. Öffnungszeiten: Sonntag von 14 bis 16 Uhr; nähere Informationen beim Stift Lilienfeld unter 02762/52420 und e-mail pforte@stift-lilienfeld.at bzw. bei der Ägyptologischen Gesellschaft Wien unter www.aegw.at.